Schützenhaus Sellerhausen.

Heute bei günstiger Witterung vom Nachmittag 5 bis 11 Uhr Abends
Großes Garten-Concert.
Entrée frei.
Dabei empfehle **Allerlei,** sowie jeden Abend Stamm-Abendbrod. C. Trojahn.

Marien-Garten,

Carlstrasse 10.
Heute Mittwoch **Allerlei** mit Zunge oder Cotelettes.
Vorzüglichen echt Münchener Löwenbräu à Gl. 20 ₰.
Neustädter Exportlagerbier. Freik. v. Tucher'sches, sowie Berliner Weissbier und Gose. Reichhaltige Tageskarte.
P. Konrad.

Trietschler, Schulstr. 14,

empfiehlt seinen vorzüglichen **Mittagstisch.** Suppe, ¾ Portionen mit Nachtisch 1 ℳ
Heute **Allerlei.**
Vorzügliches Freik. v. Tucher'sches, sowie Vereinsbier.

Münchener Eberl-Bräu,

Thomaskirchhof Nr. 16,
empfiehlt seinen schönen Garten nebst Colonnade.
Heute Abend **Allerlei.**
Morgen Sauerbraten mit Thüringer Klößen.
Vorzüglicher Stoff Eberl-Bräu liefert 16 Fl. 3 ℳ fr. Haus.

L. Hoffmann's Restaurant,

Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Krystallpalast,
empfiehlt für heute „Allerlei",
morgen Schinken in Brodteig gebacken.

Kleiner Kuchengarten.

Heute Allerlei. H. Schlegel.

Europäische Börsenhalle.

Heute Allerlei
Mönchsbräu hochfein. Fritz Römling.

Gosenschänke — Eutritzsch.

Allerlei. G. Pfotenhauer.

Gosenschlösschen — Eutritzsch.

Heute Allerlei.

Schulze-Klapka, Klostergasse 6. Heute Abend **Allerlei**
mit Cotelettes. Biere hochfein. F. Luckardt.

Gosenschlößchen — Plagwitz.

Heute, sowie jede Mittwoch Allerlei. Freitag Frei-Concert.
F. J. Opitz.

Cajeri's Restaurant empfiehlt heute Abend **Allerlei.** Gose hochfein, Lager und Bayerisch ff. Früh und Abends Speckkuchen.

Johannesgasse Nr. 50, Heute Abend **Allerlei.**
Restaurant zum Gutenberg.

Eutritzsch — Helm.

„Gose und Spaten famos".
Rehrücken — Stockfisch mit Schoten — Junges Huhn.
Morgen Allerlei. Stierbu.

Kulmbacher Brauhof,

Petersstrasse 18.
Heute Abend Schinken, gebacken in Brodteig, mit Gurkensalat in saurer Sahne. Bier hochfein. A. Kelltz.

Bamberger Hof. **Garten-Restaurant.**
Schinken oder Schnitzel mit Stangenspargel.

Prager's Biertunnel. Heute Goulasch echt Bayer. und ff. Krostitzer Lagerbier empfiehlt Ernst Vetters.

Schwarzes Bret.

Heute **Stockfisch mit Schoten.**

Garten-Restaurant Langer,

Dorothenplatz und -Straße.
Mittagstisch.
Anerkannt vorzügliche Küche u. Biere. Abends **Allerlei.**

Garten-Restaurant Alb. Feucker,
35 Gr. Windmühlenstr. 35.
Heute Schlachtfest.
Morgen Allerlei.
Mittagstisch von 12—2 Uhr.
Freitag, den 29. d., Garten-Concert.

Italienischer Garten.

Heute Schlachtfest.
Vorzügliche Biere. G. Hohmann.

Garten-Restaurant Forkel

empfiehlt heute
Krebssuppe. Stockfisch mit Schoten.
Biere exquisit! Hochachtend Louis Treutler.

Kunze's Garten.

Heute Schweinsknochen.
Hochfeine Biere. Th. R. Preusse.

Hôtel Hochstein.

Heute Sauerbraten mit Thüringer Klößen.
Wilh. Grosse.

Hôtel du Nord

10 Blücherstrasse 10.
Heute Abend Krebs-Suppe.

Gutenberg-Keller
und Garten

im Deutschen Buchhändler-Hause.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass der Mittagstisch auch in der sehr geräumigen und kühlen Gartenhalle verabreicht wird.
Abonnenten wird Rabatt gewährt.

Mittags-Speisekarte für heute:

Legirte Suppe		15 Pf.
Erdbeer-Wein-Kaltschale		20 "
Rinderbrust m. Meerrettig u. Kartoffeln		40 "
ged. Rindfleisch m. Reis u. Spargel		40 "
Pökel-Rindzunge und Steinpilze		50 "
glacirte Kalbsbrust m. gem. Gemüse		40 "
gek. Schinken mit ital. Maccaroni		40 "
Kalbssteak mit Krebssauce		50 "
Mayonnaise von Fisch		40 "
Pastetchen mit ff. Ragoût		15 "
Steinbutt mit holl. Sauce und Kartoffeln		40 "
Hühnerbraten	mit Compot od. Salat	50 "
Schmorbraten		40 "
Hamburger Kalbskeule		40 "
Kirschkuchen		15 "
Butter und Käse		15 "

Mittagsessen-Gedeck von Mk. 1.50 an.
Zu Morgen Abend empfehle **Allerlei.**

Waldschänke, Lößnig-Connewitz.

Heute: Schlachtfest.

Elsterthal Schleussig. Heute, sowie jeden Mittwoch Schweinsknochen.

Rosenfest in Rolika

Sonntag, den 1. Juli, und Sonntag, den 8. Juli, beide Tage mit Concert und Ball, wozu ganz ergebenst einladet
J. Kratsch.
NB. Nächste Bahnstation ist Tobitschau, der Gaschwitz-Menselwitz-Ronneburger Eisenbahn.

Schützenfest in Taucha.
Von Sonntag, den 24. Juni bis mit Sonntag, 1. Juli 1888.
Donnerstag, den 28. Juni: Königsschießen, Königstafel, Großes Feuerwerk und Ball.

Eis vorzüglich, Frucht u. Vanille à Port. 20 ₰ empfiehlt die Conditorei von L. Tilebein Nachf., Hainstraße Nr. 17.

Eis täglich Frucht- u. Vanille-Eis, Eis-Café, Erdbeer-Bowle
Café Kittel, Naunhöfer Steinweg Nr. 4.

Wo trinken wir ein gutes Glas Bier?
Schulstraße 4, bei Gerber.

Dresdner Hof.
Heute Schlachtfest empfiehlt
H. Lindner,
Kupfergäßch. Nr. 12.

Culmbacher Bierhaus,
3 Grimmaische Straße 3.
Heute Abend von 5 Uhr ab warmen Speckkuchen. Biere hochfein von Math. Hering I, Culmbach. Selbiges Bier verkaufe 15 Fl. 3 ℳ frei Haus. C. Fehse.

Central-Speisehaus,
Petersstr. 39, II. Damenzimmer separat. Mittagstisch 50 ₰, 6 Speisemarken 2.90 ℳ
Kräftigen Mittagstisch von ½12—½3 Uhr 50 ₰. Abonnement billiger
Schulstraße 4 (Burghof). Schulstraße 4.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19, kräft. Mittagst. à 1.30 ₰.

Geldbeutel mit Inhalt verloren. Bitte gegen Belohnung abzugeben Brauhofstraße 6, 4. Etage.

Verloren Sonntag Morgen zwischen 11 und 12 Uhr in der Nähe des Floßplatzes ein Portemonnaie mit ca. 5 ℳ Inhalt. Gegen g. Belohnung abzugeben Lindenstraße 2, part.

Brosche
verloren am Sonntag Abend im Krystall-Palast oder dessen Nähe. Gegen Bel. abz. Arndtstraße Nr. 18, I.

Verloren am Montag ein gold. Ohrring mit drei Brillanten, von der Albertstr. nach der Hainstr., Petersstr. Gegen gute Belohnung abzugeben Albertstraße 56, 1. Et. lks.

Kinderarmband (Coralle) verl. i. d. Anlagen am alten Friedhof. Abzug. gegen Bel. Georgenstraße 30a, 2. Etage.

Verloren Sonntag Nachm. von Gerberstr. d. Rosenthal nach Gohlis, Kaiserpark, 1 Strickstrumpf nebst silb. Strickdöschen. Abzugeben gegen Belohnung Gerberstraße 21, Hof 1 Tr.

Verloren am 25. ds. in der Harkortstraße ein goldener Klemmer. Abzug. geg. Bel. bei Rechtsanw. Thelle, Katharinenstr. 3, II.

Verl. Sonntag Ab. v. g. Klemmer v. Restaur. Merten, Dresdn. Str., Inselstr., Marienpl. b. Tauch. Thor. G. Dr. a. Bel. Kreuz. Tauch. Str. 1. II.

---

1 Sommer-Ueberzieher ist am Sonntag in einem Restaurant hängen geblieben, mit Firma: Louis Fänder, Delitzsch. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeb. Thalstr. 32, Kreuz.

Entlaufen ein kleiner, gelber
Affenpinscher
(mit Steuerz. 2114), auf den Namen „Ami" hörend. Geg. Dank u. 5 ℳ Belohn. abzugeb. bei Georg Wappler, Plagwitzer Str. 28.

Ein großer, schwarzer Hund mit weißer Brust und Hals am 18. dies. Monats entlaufen mit Kette und Steuerzeichen.
Abzugeben gegen Belohnung und Futterkosten Gustav Barth früher Weltzien, Connewitz.

Entlaufen
ein gelber Hund, deutsche Dogge, Steuermarke Nr. 1585. Gegen Belohnung zurückzubringen nach Colonnadestr. Nr. 17.

Entflohen ist ein sehr alter Star. Sollte er in d. Nachbarschaft zugeflogen sein, dann bitte ich herzlich, selb. Reichsstraße 36, II. abzugeben.

Entfl. ein Canarienvogel mit dunklem Kopfchen und Flügeln. Gegen gute Belohnung abzug. Promenadestr. 9, part. rechts.

Ein gr. hellbrauner Hund v. Wahren nach der gr. Eiche zugelaufen 31. Fleischergasse 3, IV.

---

18. Juni Canarienvogel zugeflogen Querstraße 28, 2. Et. links.

Zu uns., Sonntag, 8. Juli, stattf. Sommer- u. Kinderfest werd. noch Unterm. für Carroussel, Schießbude u. s. w. gesucht. Zu erfragen im Garten-Rest. Weber, vers. Bayer. Straße.

Kann h. nicht schweigen. Werde sonst krank. Fand Sie wieder nicht (G. R.-Ztg.). Sonntags-Inserat „Meinte d. 19." war von mir, da ich annahm, das Inf. v. 23. sei v. Ihnen. Bitte, bitte, bewahren Sie mir Ihr Vertrauen; Sie wissen nicht, wie ich leide.

Hat 11 F. auf Bel. beg.? Zu spt. gel. Namrch.

Beiträge für die Leipziger Ferien-Colonien
nehmen entgegen:
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt,
B. J. Hansen, Markt 14,
Aug. Daum (Firma: Gustav Rus), Grimmaische Straße 32,
Oscar Jessnitzer, Grimmaischer Steinweg 2,
Gebrüder Spillner, Windmühlenstraße 37,
Hermann Wilhelm, Naunhöfer Steinweg 29,
Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz.

Kaufmännischer Verein.

Heute Mittwoch, 27. Juni 1888, Abends 8 Uhr
Garten-Concert
ausgeführt von der Capelle des 7. Königl. Sächs. Infanterie-Regiments Nr. 106 unter Leitung des Musikdirectors Herrn Herm. Matthey.
Mitgliedskarte dient als Legitimation.
Gäste bis zu 2 Personen, durch je 1 Mitglied und nach Maßgabe der G.-O. eingeführt, haben gleichfalls freien Zutritt.
Bei ungünstigem Wetter findet das Concert nicht statt.
Der Vorstand.

Anthropologischer Verein.

Versammlung am Freitag, den 29. Juni Abends 8 Uhr, bei Bonorand:
Tagesordnung: Vortrag des Herrn Dr. Voekenstedt: 1) Blau einer Grundfarbe der alten Welt, sein Vorkommen als Blumenfarbe bei den griech. Epikern, der mittelalterlichen Lyrik der Romanen und Germanen; 2) die Rundmarken, ovalen und Längsfriesen in den romanischen und gothischen Kirchen Deutschlands; die ovalen und Rundmarken in den Teufels- und Riesenfriesen bei Zerbst u. Trieben. Vorlage neuer Literatur. Discussion.
Der Vorstand.

Schreberverein der Nordvorstadt.

Unser 1. diesjähriges Kinderfest findet Sonntag, den 1. Juli, statt. Anmeldungen zum Spiele haben von heute ab bis Sonnabend Nachmittag 4 Uhr bei den Herren Buchhändlerstr. L. Dörffel, Eutritzscher Straße und Kaufmann Bernh. Kademann, Salzgäßchen und bei Geschw. Heldenreuter, Papiergeschäft, Naunhöfer Steinweg, zu erfolgen. Solchen Kindern, die es versäumen, sich bis Sonnabend 4 Uhr zu melden, kann die Theilnahme an den Spielen nicht gestattet werden. Die Kinder der Mitglieder zahlen wie bisher 10 ₰, die oder von Nichtmitgliedern 20 ₰. Jedes Mitglied ist berechtigt, an den bezeichneten Verkaufsstellen gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte bis 5 Stück Eintrittsbillete à 10 ₰ und weitere à 20 ₰ zu entnehmen. Am Eingange zum Festplatze sind nur Eintrittskarten zu 20 ₰ pro Person zu erhalten. Die Mitgliedskarte allein berechtigt nicht zum Eintritt.
Leipzig, den 27. Juni 1888. H. Georgi, Secr.

Leipziger Turnverein

(Westvorstadt — Schreberstrasse).
Sonntag, den 1. Juli, von Nachmittags 3 Uhr ab
Sommerturnfest
im Neuen Schützenhaus.
Concert, ausgeführt von dem Trompetercorps des kgl. sächs. 1. Ulanen-Regiments Nr. 17 aus Oschatz. Direction: Herr Stabstrompeter Linke.
An den Uebungen für Erwachsene, welche in Hindernisshochspringen, Hantelstemmen, ungleicharmig, in jeder Hand 20 Kilo, Wettlauf zu Pferde, einen dritten Genossen tragend, und Ringen (nach Gewicht) bestehen, können auch Nichtmitglieder theilnehmen.
Von 8 Uhr an **Ball**
im bedeutend vergrößerten Tanzsalon.
Zu recht zahlreichem Besuch dieses echt volksthümlichen Festes ladet alle Freunde des deutschen Turnens hierdurch ein der Turnrath.

Kostenfrei ertheilt jede gewünschte Auskunft über Wohnungen in den Sommerfrischen und sonstige Verhältnisse der Sächs. Schweiz die Geschäftsstelle der Section Leipzig des
Gebirgsvereins für die sächs.-böhmische Schweiz
Reichsstraße 6 im Locale des Herrn Theodor Rössner.
Daselbst sind ferner käuflich zu haben:
„55 Ausflüge in die Sächs. Schweiz"
zusammengestellt von der Section Leipzig, Preis 20 ₰; verschiedene Sommerfrischen-, Touristen-, Reise- und Curorbücher, sowie 200 verschiedene Ansichten von Dresden und der Sächs. Schweiz, Cabinetformat, Stück 20 ₰.

Schützenfest Zwenkau

vom 1. bis mit 8. Juli a. c.,
wozu ganz ergebenst eingeladen wird.
Sonntag, den 1. Juli: Aufzug, Concert, Vogelschießen, Ball. Montag, den 2. Juli: Aufzug, Concert, Vogelschießen, Ball. Dienstag, den 3. Juli: Aufzug, Concert, Vogelschießen. Mittwoch, den 4. Juli: Königsscheibenschießen, Concert, Table d'hôte und Schützenball. Donnerstag, den 5. Juli: Aufzug, Vogelschießen (Königsschuß), Concert, großer Ball u. Feuerwerk. Sonntag, den 8. Juli: Aufzug, Preisschießen, Concert u. Ball.
Schützen-Gesellschaft Zwenkau.

Leipziger Kranken- und Begräbniß-Casse für Kaufleute.

Gegründet am 18. Februar 1882.

Reservefonds 10,899.66 Mk.

(Aelteste und, unter Berücksichtigung der Mitgliederzahl, best fundirteste Krankencasse für Kaufleute in Leipzig.)

In der am 13. Juni a. c. abgehaltenen Sitzung der Stadtverordneten ist die Rathsvorlage, betreffend die Erstreckung der Krankenversicherungspflicht auf Handlungs-Gehilfen und Lehrlinge mittelst Ortsstatuts mit dem Zusatz, daß dem Rathe die Festsetzung des Zeitpuncts, an welchem das Ortsstatut in Kraft treten soll, überlassen bleibt, endgültig genehmigt worden.

Da der Zeitpunct, an welchem dieses Ortsstatut in Kraft treten wird, voraussichtlich
in allernächster Zeit
zu erwarten steht, so laden wir
alle Handlungsgehilfen und Lehrlinge,
sofort anzuschließen,
welche der Ortskrankencasse nicht beizutreten wünschen, hiermit ein, sich unserer Casse

Dieselbe ist als locale Casse gegründet, doch können die Mitglieder ihren Wohnsitz innerhalb Deutschlands beliebig wechseln und sind an allen Orten vom Zwange der Gemeinden- oder Ortskrankencassen entbunden.

Die Beiträge sind niedrigst normirt, niedriger als bei anderen Cassen, trotzdem bietet unsere Casse die meiste Sicherheit, denn der Reservefonds beträgt 55 ℳ pro Kopf der versicherten Mitglieder. Wöchentliches Krankengeld 10½—42 ℳ

Wer nicht Mitglied der Ortskrankencasse werden will, wolle sich **schleunigst** bei uns melden, denn bald wird es zu spät sein.

Auszüge aus den Statuten, sowie Anmeldeformulare verabfolgen die Unterzeichneten.

Der Vorstand.

Vorsitzender G. Adolf Simon, in Fa. Simon & Dietze, Reichsstraße 6.

Cassirer C. F. Pettrich, in Fa. Pettrich & Kopsch, Johannisplatz 1—2.

SLUB
Wir führen Wissen.